

ABGELTUNGEN & KOMPENSATIONEN (A&K)

Informationen der entsorgungspflichtigen Unternehmen zu den laufenden Arbeiten

Christian Schoenenberger

Gesprächsführer der entsorgungspflichtigen Unternehmen

Fisibach, 22. Juni 2023

swissnuclear

THEMEN

- Vorstellung
- Abgeltungen und Kompensationen (A&K)
- Vorschlag zum Zeitplan

VORSTELLUNG

- Die entsorgungspflichtigen Unternehmen sind:



- Branchenverband swissnuclear
- zu meiner Person

KERNENERGIE IN DER SCHWEIZ

- Schweizer Kernkraftwerke leisten seit Jahrzehnten einen verlässlichen Beitrag zur Strom-Versorgungssicherheit der Wirtschaft und Gesellschaft der Schweiz.
- Die Betreiber übernehmen vom Bau und Betrieb der Anlage bis zu deren Rückbau und der Entsorgung der Abfälle Verantwortung. Oberste Priorität hat dabei die Sicherheit.
- Die Kernkraftwerksbetreiber und -eigentümer sind allesamt grosse Schweizer Energieunternehmen.



PARTNERSCHAFT

- Die Unternehmen pflegen an den Standorten ihrer Kernkraftwerke seit Jahrzehnten eine gute Partnerschaft mit der Bevölkerung und den Gemeinden.
- Sie möchten dies auch an den geplanten Standorten der Entsorgungsinfrastrukturen in Nördlich Lägern und Würenlingen so halten.



A&K – BEGINN DER GESPRÄCHE

- Standortvorschlag der Nagra am 12. Sept. 2022 („Die Geologie hat gesprochen“)
- Nun können die Gespräche / Verhandlungen der Unternehmen, Standortgemeinden und – kantonen über A&K beginnen (gemäss „Leitfaden“ Art. 5: „*Der Beginn der Verhandlungen erfolgt frühestens nach der Standortwahl...“*).



Medienmitteilung

20. Januar 2023

Die Kraftwerksbetreiber nehmen das Gespräch mit den Standortgemeinden und -kantonen auf

Im Hinblick auf künftige Verhandlungen über mögliche Abgeltungen und Kompensationen im Zusammenhang mit dem geologischen Tiefenlager für radioaktive Abfälle stehen erste Gespräche zwischen den entsorgungspflichtigen Unternehmen sowie den Standortgemeinden und -kantonen an. Die Unternehmen werden die Gespräche partnerschaftlich und ergebnisoffen angehen.

ABGELTUNGEN & KOMPENSATIONEN (A&K) – GRUNDSÄTZE (1/2)

- Die entsorgungspflichtigen Unternehmen wollen mit der Standortregion partnerschaftlich und transparent zusammenarbeiten.
- Das gilt auch für die Verhandlungen zu A&K. Diese sollen für alle Beteiligten nachvollziehbar und fair sein.

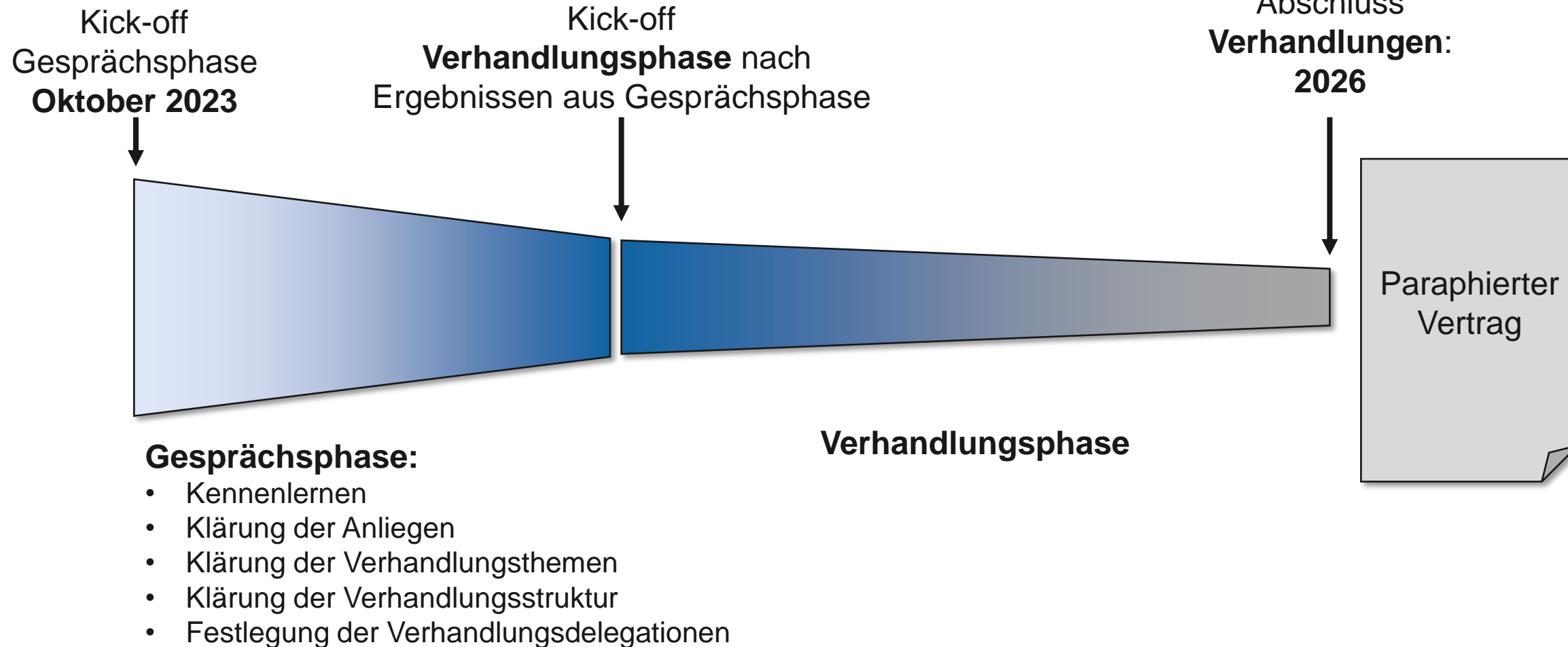
ABGELTUNGEN & KOMPENSATIONEN (A&K) – GRUNDSÄTZE (2/2)

- Die Standortregion trägt zur Lösung einer nationalen Aufgabe bei.
- A&K sollen dazu dienen, die Standortregion zu unterstützen.
- Die Art der Unterstützung ist Gegenstand der Verhandlungen.

VORSCHLAG ZUM ZEITPLAN

- Vor den Verhandlungen ist eine Gesprächsphase sinnvoll. In den Gesprächen kann jede Partei die anderen Parteien und deren Anliegen besser kennen lernen. Sodann sollen die Grundlagen für die Verhandlungen festgelegt werden.
- Die entsorgungspflichtigen Unternehmen schlagen vor, die Gesprächsphase im Oktober 2023 zu beginnen.
- Angestrebt wird ein Abschluss der Verhandlungen im Jahr 2026

VORSCHLAG ZUM ZEITPLAN



VIELEN DANK.

Haben Sie Fragen?